



Eingang: 11.11.2015

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

TOP: 17

Lfd.Nr. 468/2015 KT 1. Ergänzung

Änderungsantrag zur Kreistagssitzung am 20.11.2015

Änderungsantrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag der Fraktion DIE LINKE betreffend "Einrichtung einer Stabstelle "Leerstandsbeauftragte/r für Flüchtlinge (Arbeitstitel) und Erstellung eines zentralen Leerstandskatasters"

Beschluss:

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt folgende Änderungen zu beschließen:

Der Antrag erhält folgenden Wortlaut:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Kommunen bei der planvollen Erfassung leerstehender Gebäude zu unterstützen. Der FD Ländlicher Raum soll die Kommunen in diesem Rahmen ebenfalls dabei unterstützen, zu bewerten, welche Umnutzungspotentiale für die Leerstände bestehen. Dabei sollen, genauso wie das sinnvolle Potential zur Flüchtlingsunterbringung, die Aspekte Dorfkernerneuerung und barrierefreie, seniorengerechte Umgestaltung besonders gewürdigt werden. Insbesondere hinsichtlich der Flüchtlingsunterbringung sollen die zu erwartenden Kosten für die jeweilige Umgestaltung und die späteren Betriebskosten ermittelt werden.

Begründung:

Eine Begründung erfolgt mündlich.

Gez.
Tomas Schneider
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Sandra Laaz Fraktionsvorsitzende